

Kreisklasse Kelheim

TSV NEUSTADT – FC LAIMERSTADT: „Das wird ein Spitzenspiel“, ist Neustadts Spielertrainer Stefan Waldhier überzeugt. Und: „Das sind schließlich die Spiele, wegen denen man Fußball spielt.“ Der Dritte FC Laimerstadt kommt Sonntag nach Neustadt (Anstoß bereits 14.30 Uhr). Heiß wird es auf alle Fälle – vor allem, wenn die Wetterprognosen Bestand haben. „Das wird ganz schön an die Kräfte gehen. Aber bei beiden.“ Er erwarte ein Spiel auf Augenhöhe. Verzichten muss Waldhier auf Jürgen Vogl. Der ist langzeitverletzt. „Wir müssen mit unserer kompakten Defensive die starke Offensive von Laimerstadt im Griff haben!“, ist seine Vorgabe. „Wir wollen einen Dreier einfahren.“

Stefan Schmailzl vom FC Laimerstadt stapelt derweil tief: „Saisonziel ist trotz des guten Starts Platz vier bis sieben.“ Sorgen macht die dünne Personaldecke. „Die macht sich bemerkbar.“ Verletzt sind Michael Beringer und Johannes Pöppel. Und im Urlaub weitab vom heimischen Fußballzauber erholen sich Martin Zeitler und Peter Angerer. Schmailzl schätzt die Situation kritisch ein: „Neustadt ist am Sonntag Favorit. Mit einem Punkt wären wir mehr als zufrieden.“



Sowohl für den SV Niederleierndorf (weiß) als auch für den TSV Neustadt stehen harte Gegner an.

Foto: Roloff